

13.02.2007 - 16:00 Uhr

thunerSeespiele AG: Startschuss für "Les Misérables 2007"

Thun (ots) -

Auch im Sommer 2007 präsentieren die thunerSeespiele wiederum einen Musical-Welterfolg. Auf der Seebühne hält mit "Les Misérables - Das Musical" die Revolution Einzug. Das Werk basiert auf dem gleichnamigen Roman von Victor Hugo (1802-1885) und stammt wie das vor zwei Jahren gespielte "Miss Saigon" vom Autorenduo Alain Boublil und Claude-Michel Schönberg. Anrührende Balladen, romantische Liebesduette und kraftvolle Chorpässen prägen die Atmosphäre dieser bewegenden Geschichte um Leidenschaft, Mut und Gerechtigkeit. Nach mehr als 50 Millionen Besuchern weltweit kommt "Les Mis" zum ersten Mal in einer freien Inszenierung auf eine Schweizer Freilichtbühne - nach Thun.

Ein Gesamterlebnis

Mit einem grossartigen Musical, einer exzellenten Gastronomie und der wunderbaren Natur am Thunersee bieten die thunerSeespiele einmal mehr ein Erlebnis für alle Sinne. Französische Spezialitäten, die grossartige Kulisse der Berner Hochalpen und des Sees sowie eine spannende und berührende Musical-Inszenierung versprechen einen vollkommenen Sommerabendgenuss. Mehr als 400 Personen sind dafür besorgt, dass unsere Gäste sich wohl fühlen. Neben 20 professionellen Musicaldarstellern, einem 30-köpfigen Orchester und dem Chor der thunerSeespiele sind dies zahlreiche Fachkräfte und Helfer um und hinter der Bühne.

Die thunerSeespiele erwarten im kommenden Sommer 70'000 Besucher und rechnen mit einem Budget von CHF 9.5 Millionen.

Die Handlung

Der Fabrikbesitzer und Bürgermeister Jean Valjean wird von seiner Vergangenheit als Sträfling eingeholt. Sein ehemaliger Wärter Javert scheut keine Mühen um ihn zu stellen. Gemeinsam mit seiner kleinen Ziehtochter Cosette, die er aus den verantwortungslosen Händen der Wirtsleute Thénardier freigekauft hat, flieht Valjean deshalb nach Paris. Während der Arbeiteraufstände der 1830er-Jahre verliebt sich die nun erwachsene Cosette in den Studenten Marius, der mit seinen Freunden auf Seiten der Unterschicht kämpft. Auch Valjean und Javert begegnen sich auf den Barrikaden erneut...

Die Inszenierung

Vor dem Hintergrund der revolutionären Gedankenwelt will der Regisseur Urs Häberli die menschlichen Dramen und Schicksale des Stücks herausarbeiten. Die Gegensätze zwischen Menschlichkeit und Gerechtigkeit, Idealismus und Opportunismus sowie die unverbrüchliche Liebe werden in "Les Misérables" personifiziert - ohne allerdings zu blutleeren Ideentypen zu werden. Das Bühnenbild von Dany Rhyner schafft dazu mit Wänden und Brücken variabel beispielbare Räume, wobei auch das Element Wasser und der See in der Inszenierung aufgenommen werden.

Das Musical

Nach einer ersten Fassung für Paris (1980) feierte das Musical "Les Misérables" 1985 seine Premiere im Londoner West End. Seither lief das Musical von Alain Boublil und Claude-Michel Schönberg mit Texten von Herbert Kretzmer nicht nur in London, sondern auch in zahlreichen anderen Produktionen in der ganzen Welt. Zudem wurde es mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet, so etwa mit acht der begehrten Tony Awards - den Oscars des Musicals -, darunter jene für das beste Musical und für die beste Musik.

Das Buch

Victor Hugo (1802-1885) schrieb mit Unterbrüchen ganze 17 Jahre an seinem fünfteiligen Hauptwerk "Les Misérables" (Die Elenden). Neben der fiktiven Handlung mit zahlreichen Nebenepisoden lässt Hugo immer wieder historische Elemente, aber auch lange Schilderungen der sozialen Verhältnisse seiner Zeit einfließen. Hugos Ziel ist es, mit seinem Buch zur Überwindung dieser prekären Zustände beizutragen. Als Vermächtnis lässt er den Sterbenden Valjean sein Credo verkünden: "Es gibt nur eines auf der Welt: einander zu lieben."

Kontakt:

thunerSeespiele AG
Länggasse 57
3600 Thun
Tel.: +41/33/225'45'55
Fax: +41/33/225'45'59
E-Mail: info@thunerseespiele.ch
Internet: www.thunerseespiele.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100010050/100524641> abgerufen werden.